

Grube Adolph

Schlagwörter: [Unteragebergwerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Spremberg

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Die Grube Adolph wurde 1911 von Karl Schmidt aus Teuplitz angemeldet und bis 1912 abgebaut. In der Landschaft sind Tiefbaubruchfelder erhalten.

Datierung:

- Abbau: 1911-1912

Quellen/Literaturangaben:

- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH: Wandlungen und Perspektiven. 15 Welzow-Süd/Jänschwalde/Cottbus-Nord. Senftenberg 2015. S.4.
- Sperling, Dieter: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen. in: Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V. (Hg.): Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der Niederlausitz. Bd. 5. Cottbus 2005. S.142

Grube Adolph

Schlagwörter: Untertagebergwerk

Ort: Spremberg | Trattendorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 33' 26,2 N: 14° 20' 23,76 O / 51,55728°N: 14,33993°O

Koordinate UTM: 33.454.240,74 m: 5.712.005,79 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.454.358,31 m: 5.713.846,35 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Adolph“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002892> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

